

Riesen Aufregung: Großkarlbach plant Sportplatz-Umwandlung!



In Großkarlbach steht der geplante Umbau des örtlichen Sportplatzes in ein Wohngebiet vor unüberwindbaren Hürden. Ursprünglich wollte der Gemeinderat diesen Schritt umsetzen, doch die rechtlichen Rahmenbedingungen gestalten sich komplizierter als gedacht. Momentan wird die Grünfläche als Hundewiese genutzt, wie [rheinpfalz.de berichtete](https://www.rheinpfalz.de/lokal/kreis-bad-duerkheim_artikel,-hundewiese-stat-t-wohnbau-zukunft-des-sportplatzes-noch-unklar-_arid,5721993.html). Derzeit ist unklar, wie es mit dem Sportplatz weitergeht, nachdem die Idee vor zweieinhalb Jahren in die Öffentlichkeit getragen wurde. Besonders die Bewohner zeigen sich besorgt über die Entwicklung, während das Gelände weiterhin nicht für den geplanten Wohnungsbau genutzt werden kann.

In einem ganz anderen Kontext hat das Projekt der Band Der Plan, bekannt aus den 1980er Jahren, mit ihren visionären

Klängen eine bemerkenswerte Wiederentdeckung erlebt. [bureau-b.com berichtet](http://www.bureau-b.com/plan.php) von dem lange verschollenen Album "Save Your Software", das nun der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird. Ursprünglich als Teil des Fanuks-Projekts konzipiert, wollten die Mitglieder der Band Musik schaffen, die die Grenzen der Zeit überschreitet. Nach mehr als drei Jahrzehnten tauchten im Jahr 2020 alte Aufnahmen auf, die einen weiteren Blick auf die künstlerischen Ambitionen der Gruppe werfen. Insgesamt sechs Originalstücke sowie drei neu aufgenommene Tracks, die auf Kompositionen von 1989 basieren, zeigen, dass die Band ihrer Zeit weit voraus war.

Die kulturellen Bezüge zwischen der rechtlichen Verwirrung um den Sportplatz in Großkarlbach und dem künstlerischen Erbe von Der Plan könnten nicht unterschiedlicher sein. Während die Anwohner auf eine Klärung ihrer Wohnverhältnisse warten, erinnert die Rückkehr von Der Plans kreativen Arbeiten an die wichtigen kulturellen Entwicklungsschritte, die auch in schwierigen Zeiten fortgeführt werden.

Statistische Auswertung

Ort: Gropiusstadt, Berlin, Deutschland

Vorfall: Diebstahl, Raub, Körperverletzung

Ursache: Drogen, Gruppenzusammenstoß

Schaden: 800

Verletzte: 1

Beste Referenz: [stern.de](https://www.stern.de)

Weitere Infos: de.wikipedia.org

Zum Originalartikel auf [News-ag.com](https://www.news-ag.com)